

EQui-T

EUROPEAN QUALITY DEVELOPMENT SYSTEM FOR INCLUSIVE EDUCATION AND TEACHER TRAINING

Juni 2023 – Juni 2026 | Projektlaufzeit: 36 Monate

Über das Projekt:

Bereits am 15. Juni 2023 fiel der Startschuss für das von der Europäischen Kommission im Rahmen des Erasmus+ Teacher Academies Calls geförderte **Projekt EQui-T – European Quality Development System for Inclusive Education and Teacher Training**. In diesem internationalen dreijährigen Projekt (Laufzeit Juni 2023-Juni 2026) arbeiten sieben europäische Hochschulen aus fünf Partnerländern gemeinsam daran, digital gestützten inklusiven Unterricht in Europa weiterzuentwickeln. Im Zentrum stehen Lehr- und Lernmaterialien in Form von Open Educational Resources (OER) für den inklusiven Unterricht – **Open Inclusive Educational Resources (OIER)**.

Projektziele:

Lehrer*innen und Lehramtsstudierende sowie Personen, die in der Lehrpersonenaus- und -weiterbildung tätig sind, sollen dabei unterstützt werden, hochwertige OIER zu identifizieren, selbst zu erstellen und mit anderen zu teilen. In diesem Zusammenhang kommt der transnationalen Zusammenarbeit und dem länderübergreifenden Austausch bewährter Verfahren zur Verbreitung von OIER eine zentrale Rolle zu. Neben der Entwicklung eines Kriterienkatalogs zur Bewertung der Qualität von OIER und der Planung sowie Umsetzung eines Trainings für (angehende) Lehrpersonen ist der Aufbau eines transnationalen Netzwerks von Lehrpersonen im Bereich der inklusiven Bildung zur Förderung des nationalen und internationalen Austauschs guter Praxis zentrales Ziel des Projekts EQui-T.

Projektpartner*innen:



UNIVERSITÀ
DEGLI STUDI
DI PADOVA



UNIVERSIDAD
DE GRANADA



Kofinanziert von der
Europäischen Union

Von der Europäischen Union finanziert. Die geäußerten Ansichten und Meinungen entsprechen jedoch ausschließlich denen des Autors bzw. der Autoren und spiegeln nicht zwingend die der Europäischen Union oder der Europäischen Exekutivagentur für Bildung und Kultur (EACEA) wider. Weder die Europäische Union noch die EACEA können dafür verantwortlich gemacht werden.

EQui-T Kick-off | Graz, 2023:

Am 14. und 15. September traf sich das Projektkonsortium nun erstmalig in Präsenz zum offiziellen Kick-Off Meeting in Graz. Neben der Projektleiterin Barbara Gasteiger-Klicpera und ihrem Team der Universität Graz waren auch die Teams der beiden anderen österreichischen Konsortialpartner*innen, der Pädagogischen Hochschule Steiermark und der Privaten Pädagogischen Hochschule Augustinum vor Ort. Aus verschiedenen Ecken Europas angereist waren die Projektteams der Partneruniversitäten in Spanien (University of Granada), Norwegen (University of South-Eastern Norway), Italien (University of Padova) und Estland (Tallinn University).

Gemeinsam wurden an zwei arbeitsintensiven und produktiven Tagen die Grundsteine für die erfolgreiche Umsetzung des Projekts EQui-T gelegt. Alle Projektpartner*innen nutzten die Möglichkeit, ihre Herangehensweisen an die Arbeitspakete vorzustellen und mit den Kooperationspartner*innen zu diskutieren. Dieser partizipative Ansatz soll die Zusammenarbeit auch im weiteren Projektverlauf prägen. Die positive, wertschätzende und motivierte Stimmung aus dem Kick-Off Meeting macht Freude auf die nächsten Projektmonate und -jahre!



Kofinanziert von der
Europäischen Union

Von der Europäischen Union finanziert. Die geäußerten Ansichten und Meinungen entsprechen jedoch ausschließlich denen des Autors bzw. der Autoren und spiegeln nicht zwingend die der Europäischen Union oder der Europäischen Exekutivagentur für Bildung und Kultur (EACEA) wider. Weder die Europäische Union noch die EACEA können dafür verantwortlich gemacht werden.